
Subject: Totale Verwirrung nach Arztbesuch
Posted by [Nelli77](#) on Tue, 09 Jun 2015 07:33:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Mädels,

ich habe ja seit locker 10 Jahren angeblich Hashimoto und nehme Tabletten, seit geraumer Zeit (ca. 2-3. Jahre...) L-Thyroxin 75. Die letzten Endo-Befunde zeigten eine Erhöhung der mikrosomalen AK von 36 im Dezember auf 122 im März. Nun war ich gerade beim Schilddrüsencd (ein neuer), der sich die Befunde ansah und Ultraschall machte und mich fragte, ob diese Aussage jemals gesichert worden sei. Meine Schilddrüse sähe völlig normal aus und die AK seien rückläufig (?). Blut hat er nicht abgenommen. Er empfahl mir, die Tabletten auszuschleichen. Wie sich das auf den Haarausfall, der derzeit eh schon sehr schlimm ist, auswirkt, konnte er nicht sagen... Nun bin ich völlig ratlos... Ich war ja nicht nur bei einem Arzt in den letzten 10 Jahren und plötzlich soll alles anders sein?? Was schlägt Ihr vor? Ich würde auf jeden Fall noch Rücksprache mit meinem Endo halten, bevor ich hier irgendwas absetze...

Freue mich auf Eure Meinungen hierzu.

Vielen Dank und einen wunderbaren Tag Euch!
Nelli

Subject: Aw: Totale Verwirrung nach Arztbesuch
Posted by [Sissi](#) on Tue, 09 Jun 2015 09:40:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

da wäre ich auch sehr misstrauisch und würde einen weiteren (neuen) Arzt, am besten NUK, konsultieren und auf einer Blutabnahme bestehen, dann siehst Du, welcher Arzt nun Recht hat.

Dann kannst Du immer noch ausschleichen, höre auf Dein Bauchgefühl und setze erstmal nicht ab, bevor Du eine weitere Arztmeinung und Blutuntersuchung! hast.

Habe in bezug auf die SD auch schon die tollsten Sachen erlebt und traue keinem Arzt mehr diesbezüglich..

Übrigens, HA verstärkt sich ja oft durch LT.

LG
Sissi

Subject: Aw: Totale Verwirrung nach Arztbesuch
Posted by [Nelli77](#) on Tue, 09 Jun 2015 10:15:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hi sissi,
danke. das deckt sich mit meinem gefühl.

was ist denn ein NUK (sorry für die doofe frage...)
und L-Thyroxin kann HA verstärken? meine güte, das ist so ein mist... je mehr man macht,
desto mehr zieht das nach sich. bin geneigt, auf alles zu verzichten, aber wer weiß, was DANN
los ist!?

vg nelli

Subject: Aw: Totale Verwirrung nach Arztbesuch
Posted by [Nelli77](#) on Tue, 09 Jun 2015 10:20:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ha?! Meine Güte, ich lese gerade über L-Thyroxin 75 und Haarausfall, da gibt es ja einige,
die dadurch Probleme haben....?

Subject: Aw: Totale Verwirrung nach Arztbesuch
Posted by [Pfannkuchen](#) on Tue, 09 Jun 2015 10:54:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ehrlich, setz die bloß nicht ab, nur wegen EINEM Arzt!!!!
1.) Klar, setz dich mit deinem Endo auseinander
und 2.) hol dir ne Zweitmeinung von einem anderen NUK (Nuklearmediziner)!!

Zum Thema Haarausfall und LT:

Hast du denn bemerkt, dass der HA durch das LT irgendwie mehr oder vllt. sogar ausgelöst
wurde?

Ich nehme LT seitdem ich 14 bin und habe dadurch keinen Haarausfall bekommen; das muss
man eben nur gut beobachten.

Deswegen: Ganz ruhig, denk mal in dich rein, hol dir ne Zweit- und Drittmeinung und besorg dir
Blutwerte!

Und setz das LT bloß nicht ab! Nicht einfach so! Das ist ja ein Arzt... man man man...

Subject: Aw: Totale Verwirrung nach Arztbesuch
Posted by [Nelli77](#) on Tue, 09 Jun 2015 11:12:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hi Pfannkuchen, ich muss mal meinen Hausarzt fragen, seit wann und auf wessen anraten ich das
75er nehme... ehrlich gesagt weiß ich das gar nicht mehr... aber den ha habe ich schon
länger... ausgelöst m. e. durch die op vor 3 jahren... könnte aber auch schon vorher gewesen

sein.. es fällt einem halt erst auf, wenn´s wirklich massiv ist. ich möchte mal meinen, vor 4 Jahren hatte ich noch keine Probleme mit Haarausfall. kann man einen nuklearmediziner per Google finden? das ist doch auch Radiologie, oder? bei einem Radiologen war ich ja vorhin... mensch, bin echt ratlos gerade...

Ig und danke
nelli

Subject: Aw: Totale Verwirrung nach Arztbesuch
Posted by [Pfannkuchen](#) on Tue, 09 Jun 2015 11:16:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich glaubs dir Echt blöde...

Ja google einfach mal ein wenig.. hmpf ich glaube zwischen Radiologe und NUK sind noch Unterschiede...

Wenn du mit dem LT nicht mehr Haarausfall bekommen hast, dann liegt es hoffentlich auch nicht am LT, wie gesagt, denk nochmal genau zurück, vielleicht fällt dir ja irgendein Schlüsselerlebnis ein (geht mir manchmal so^^).

Klar, ich hatte früher auch nicht die dicksten Haare, aber als ich dann büschelweise welche in der Hand hatte... das ist ein Unterschied! Was soll es einen vorher auch stören?..

Bist du zufällig bei der Barmer versichert? Da gibts ne gute Telefon-Ärztin, die mir sehr weitergeholfen hat und auch die erste war, die mich ernst genommen hat..

Subject: Aw: Totale Verwirrung nach Arztbesuch
Posted by [Sissi](#) on Tue, 09 Jun 2015 13:25:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nelli,

ein NUK ist ein Nuklearmediziner, der eigentlich auf die SD spezialisiert ist, Endos eher auf Diabetes..

Ich möchte demnächst auch einen NUK aufsuchen und auf meine Frage an die Arzthelferin am Telefon, ob auf der Überweisung Nuklearmedizin oder Radiologie stehen muss, sagte, sie, das sei egal..somit kann ich Dir nicht explizit weiterhelfen.

Ich würde an Deiner Stelle wirklich noch eine 3. Meinung einholen, bevor Du irgendeine Entscheidung triffst und solange auf jeden Fall auch noch LT weiternehmen. Absetzen wäre mehr als destruktiv für die SD und für die Haare, da wieder eine Hormonveränderung, also bitte warte noch ab.

Vielleicht fehlt Dir ja auch Eisen, Zink, B-Vitamine, Magnesium etc...hast Du da schon mal was untersuchen lassen?

LG
Sissi

Subject: Aw: Totale Verwirrung nach Arztbesuch
Posted by [blueeyesdeluxe](#) on Tue, 09 Jun 2015 18:18:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nelli,

ein Nuklearmediziner ist ein Spezialist wenn man SD Probleme hat. Im Unterschied zur Radiologie verwenden die NUK` s radioaktive Substanzen für die Diagnostik, z.Bsp. bei einer SD-Szintigrafie.

Du kannst bei Google suchen oder im Hashi-Forum, da gibt es eine Top-Doc Liste.

Ich verstehe ehrlich gesagt auch nicht, warum Du das LT absetzen sollst. Wenn Deine MAK` s erhöht sind, dann ist das doch ein sicheres Zeichen für eine Autoimmunerkrankung, also Hashi.

Ein Nuklearmediziner macht einen Bluttest, eine Szintigrafie und eine Sonografie. Danach solltest Du Klarheit haben.

Ich drücke die Daumen, dass Du einen guten Arzt findest.

Viele Grüße
blueeyes

Subject: Aw: Totale Verwirrung nach Arztbesuch
Posted by [Ataba](#) on Wed, 17 Jun 2015 07:50:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich hab seit 12 Jahren Hashimoto und meine Antikörper heute sind auch nicht mehr so hoch wie früher. Deshalb hat mir aber noch kein Arzt vorgeschlagen, das LT abzusetzen. Neben Haarausfall gibts ja noch ein paar so "Zibberlein", die verschlimmert werden, wenn Du LT absetzt. Ich würde dann wohl ständig im Sitzen einschlafen.

Blöde Situation. Aber ICH würde nicht absetzen.

LG

Subject: Aw: Totale Verwirrung nach Arztbesuch
Posted by [Nelli77](#) on Wed, 17 Jun 2015 08:11:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sitze gerade bei meinem Endo im Wartezimmer und werde der Sache mal auf den Grund gehen. Berichte dann wieder!

Subject: Aw: Totale Verwirrung nach Arztbesuch
Posted by [Nelli77](#) on Wed, 17 Jun 2015 11:13:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ihr Lieben,
der Termin war erwartungsgemäß schwierig. Der Prof Dr Dr hat sich erstmal ausführlich über den Radiologen aufgeregt, der gar keine Ahnung hätte und von Schilddrüse schonmal gar nicht und so weiter. Ich habe mich dann gar nicht mehr getraut, meinen Fragenzettel rauszuholen, sondern nur hier und da mal eine Frage eingestreut, woraufhin er schon recht impulsiv reagiert hat. Glaube, er mag es gar nicht, wenn man etwas hinterfragt / in Frage stellt. Die Hormone wären ok, die Schilddrüse wäre auch eingestellt (euthyreot bedeutet 'gut'), ich wäre unter diesem Medikament wie eine normale junge Frau). Natürlich könnte ich jetzt auch alles absetzen, so nach dem Motto "Sehen wir mal, was dann passiert." Mache ich natürlich nicht.
Sein Ansatz für meinen Haarausfall ist, dass es stressbedingt ist. Könnte sein, habe ja zuletzt das 4fache des Normalwertes von Noradrenalin gehabt. Er meinte, das sei ein Teufelskreis. Stress - Haarausfall - dadurch Stress - dadurch Haarausfall. Ich müsse das dringend in den Griff kriegen, sonst komme ich da nie raus. Autogenes Training, PMR, Yoga, egal was mir liegt... Was er noch nie gemacht hat und auch nie machen würde, aber die einzige Alternative wären starke Psychopharmaka. Die würden mich aber platt machen und ich wäre nicht mehr ich selbst.
Fazit also - leider alles beim Alten... Wieder 6 Rollen Blut gezogen und nun heißt es abwarten.... Muss halt irgendwie den Stress reduzieren... Schwer, wenn man vor jeder Haarwäsche (täglich) Angst hat und jedes Haar auf'm Pulli und auf'm Boden einen aus'm Konzept bringt.
Naja, Euch trotzdem einen schönen Tag.
Nelli

Subject: Aw: Totale Verwirrung nach Arztbesuch
Posted by [Pfannkuchen](#) on Wed, 17 Jun 2015 11:22:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Nelli,

jetzt möchte ich mich mal über deinen Arzt aufregen: Natürlich kannst du stressbedingten Haarausfall haben; hattest du denn massiven Stress in letzter Zeit?!
Ich finde es unglaublich, dass du deine Fragen nicht mal stellen konntest, nur weil Herr Prof Dr. Dr. etc pp sich über einen anderen aufregt... warum darf man denn bei dem nichts hinterfragen? Schlimm.. naja, gut, deine SD ist ja auch nicht super schlecht eingestellt, das ist ja schon mal was.
Zu deinen Hormonen: Nimmst du die Pille? (Habs vergessen, sorry und finde es auf die Schnelle gerade nicht)

Ach man... kann denn das Noradrenalin auch durch irgendwas anderes erhöht sein?
Ich hatte ja auch hohe Cortisolwerte im Blut, dank Pille; ohne sind die wieder im Normbereich und dadurch machte ich mir selbst einen Stress, weil ich Angst vor dem Cushing Syndrom etc. hatte...
Lass dir den Stress nicht einreden!
Ich hatte damals keinen Stress und trotzdem wurde mir eingeredet, ich hätte Stress Das kannst du selbst immer noch am besten beurteilen.

Subject: Aw: Totale Verwirrung nach Arztbesuch
Posted by [Nelli77](#) on Wed, 17 Jun 2015 11:51:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Pfannkuchen,
danke für deine Antwort
Ich nehme keine Pille, nein, schon seit locker 16 Jahren nicht mehr.
Ob ich Stress habe? Gute Frage, das subjektive Empfinden ist ja immer relativ. Ich HATTE auf jeden fall schlimm stress im Job, dazu kommt halt, dass ich mit 2 Kindern alleinerziehend bin und 2 stunden pendle zu meinem Job in Frankfurt. das Problem ist nur, dass beim letzten befund, also als die werte so horrend hoch waren, ich schon seit 6 Wochen mit burnout krankgeschrieben war. in der zeit habe ich nur geschlafen, gebadet, gelesen, war spazieren. wie diese werte also zustande kommen, ist mir schleierhaft. mehr ruhe / weniger Stress als da habe ich nur, wenn ich mal nicht mehr unter den lebenden weile
tja, und stress einreden oder nicht... die werte sind halt da, und die besagen, dass das Stresshormon in massen im blut vorhanden ist. das ist ja nunmal Tatsache... mir wär´s auch lieber, es wäre was, was man leichter diagnostizieren und behandeln kann. schau mich jetzt mal nach kursen für pmr und autogenes Training um, irgendwas muss ich ja machen.
vg nelli

Subject: Aw: Totale Verwirrung nach Arztbesuch
Posted by [Sissi](#) on Wed, 17 Jun 2015 12:09:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo nelli,

war das jetzt ein Privatarzt, bei dem Du eine 3. Meinung einholen wolltest? Blick da gerade nicht durch...

Ich muss dem Herrn Professor explizit Recht geben..auch bei mir war exzessiver Stress über lange Zeit der Auslöser.

Durch Stress werden auch viel mehr Vitamine und Mineralien verbraucht und auch sehr viel schlechter vom Körper verwertet,
dadurch entsteht natürlich ein ziemlicher Nährstoffmangel sukzessive - nachdem ich NEMs in hohen Dosen eingenommen habe,

ist mit der Zeit der HA immer besser geworden trotz Schlafstörungen, erhöhtem Nordadrenalin und weiterem Stress, hab dann auch viel Magnesium genommen, hilft gegen Stress etc....jetzt bin ich ganz zufrieden, nur mehr Neuwuchs wäre schön.

Aber bei mir war definitiv Stress einer bzw. der größte Auslöser, ist ja auch bewiesen, schau mal im Internet, wie oft Stress als Auslöser bei HA aufgeführt ist..Stress ist nicht gleich Stress, aber ein Dermatologe, einer, dem ich ausnahmsweise vertraue, sagte mir, wenn Sie aufgrund von Stress nicht mehr schlafen können über längere Zeit - dann kann Stress sehr wohl und definitiv HA auslösen. Dann helfen auch irgendwelche topischen Wässerchen etc. nur interimsmäßig, Recht hatte er - zumindest in meinem Fall.

Wenn dann noch andere Faktoren hinzukommen - Hormone, Nährstoffmängel, ist ja bei jedem Menschen anders....dann wird's oft heftig.

Wie willst Du jetzt weiterverfahren?

LG
Sissi

Subject: Aw: Totale Verwirrung nach Arztbesuch
Posted by [Pfannkuchen](#) on Wed, 17 Jun 2015 12:23:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Nelli: Ich will ja auch gar nicht bestreiten, dass die Blutwerte sind, wie sie sind
Ich wollte nur deutlich machen, dass meine Stresswerte auch erhöht waren und ich definitiv keinen Stress hatte bzw. die Pille meinen Körper wohl einfach gestresst hat
Okay, gut, dass du durchaus gestresst bist mit diesem Profil kann ich absolut verstehen.
Autogenes Training kannst du z.B. auch gut alleine lernen (dann müsstes du da nicht noch rumpendeln), hab ich auch letztes Jahr gemacht, ging supi, hat mir nur ehrlich nichts gebracht außer kurze Entspannung...
Ich finde deine Hormone ohne Pille auch nicht wirklich gut. Das kann auch ein Grund für deinen Haarausfall sein. Die werden deinem Körper auch nicht gerade gut tun...